

28.04.2009	SGBM Jürgen Buß kündigt Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer zum Erwerb einer Fläche von ca. 2.300 qm angrenzend an das Schulgrundstück an.
30.04.2009	Das Unterstützungsschreiben des Angelvereins liegt vor.
02.06.2009	Eine Unterstützungserklärung der Stedesdorfer und Thunumer Jägerschaft liegt vor.
04.06.2009	GLL und Bauamt haben keine Bedenken gegen eine Bebauung des Dorfplatzes mit einer Sporthalle, im Gegenteil, „die Errichtung einer Sporthalle könnte sich in das Gesamtkonzept einfügen und es ergänzen, sogar zur Belebung des Dorfplatzes und der intensiveren Nutzung der geförderten Anlage führen“ (GLL Herr Steinfelder) und „es würde in einem beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch abgewickelt werden können.“ (Herr Hoffmann, Bauamt).
15.06.2009	Vierte Sitzung der AG. Aufgrund der aktuellen Diskussionen betreffend den Schulstandort wird der Standort auf dem Dorfplatz festgelegt.
06.07.2009	Fünfte Sitzung der AG mit dem Vorstand der SG Stedesdorf. Es wird festgelegt, einen formellen Antrag an die Gemeinde Stedesdorf zu stellen. Das Büro UIU wird mit der Vorplanung beauftragt.
19.08.2009	Sechste Sitzung der AG mit Eilert Ihnken, Büro UIU. Vorstellung der Vorplanung in 2 Varianten, Votum über die Lage auf dem Dorfplatz einstimmig zugunsten Variante 2.
27.08.2009	Der Stedesdorfer Gemeinderat beschließt einstimmig, der SG Stedesdorf den benötigten Platz zum Bau der Sporthalle auf dem Dorfplatz zur Verfügung zu stellen, mit der Bedingung, dass die Planvariante 2 umgesetzt wird.
10.09.2009	Siebte Sitzung der AG. Planung der Spendenaktion im September/Oktober.
24.09.2009	Gespräch mit Fokko Saathoff (SPD), Vorsitzender der Mehrheitsfraktion in der Samtgemeinde, über Zuschüsse der Samtgemeinde zum Hallenbau.
26.09.2009	Erstes Gespräch mit Martin Mammen (Bündnis 90/Die Grünen).
29.09.2009	Gespräch mit Thomas Friemel, Leiter der GS Esens-Süd.
12.10.2009	Achte Sitzung der AG. Berichte über Gespräche, Detailplanung Spendeaktion, Planung Öffentlichkeitsarbeit.
20.10.2009	Vorbesprechung mit ca. 20 Mitgliedern der SG Stedesdorf wg. der Hausbesuche im Rahmen der Spendenaktion.
23.10.2009	Der Anzeiger für Harlingerland berichtet über den Stand des Projektes.
28.10.2009	Neunte Sitzung der AG. Berichte und VB der Informationsveranstaltung.
23.11.2009	Gespräche mit den Vorsitzenden der politischen Fraktionen im Rat der Samtgemeinde Esens wg. Haushaltsmitteln für die Sporthalle.
23.11.2009	Zehnte Sitzung der AG. Berichte und letzte VB der Informationsveranstaltung.
30.11.2009	Bürgerversammlung in Stedesdorf: Der informiert über den Sachstand des Projekts. Michael Kramer zeigt sich beeindruckt von der Tatsache, dass die große Teile der Gemeinde hinter diesem Projekt stehen und kündigt die Unterstützung der Samtgemeinde an sowohl die Finanzierung der Baumaßnahme, als auch die Übernahme der Betriebskosten betreffend.
02.12.2009	Der Rat der Gemeinde Stedesdorf beschließt einen Zuschuss von 50.000 € für den Bau der Sporthalle.
11.02.2010	Der Sportausschuss der SGM berät u.a. über die Sporthalle Stedesdorf. 20 Stedesdorfer sind anwesend.
16.02.2010	Der Anzeiger Harlingerland berichtet erneut über das Sporthallenprojekt.
24.02.2010	Der Finanzausschuss der SGM berät u.a. über die Sporthalle Stedesdorf. Vorstand der SG Stedesdorfer und AK-Mitglieder sind anwesend.

04.03.2010	Die MV der SG Stedesdorf beschließt erneut eine zweckgebundene Beitragserhöhung – diesmal die Anpassung der Beiträge an das allgemeine Niveau (analog der Sportvereine in Werdum und Dunum).
06.03.2010	Projektleiter Michael Hüttenberger informiert die SPD-Fraktion im Samtgemeinderat anlässlich deren Klausurtagung über das Projekt.
09.03.2010	Gesprächsrunde mit dem SGBM Jürgen Buß und Herwig Hormann (Verwaltung), den Vertretern der SG-Ratsfraktionen, dem Vorstand der SG Stedesdorf und den AK-Vertretern Menno Krey und Michael Hüttenberger zur Finanzierung des Projekts sowie Übernahme der Betriebskosten.
15.03.2010	Elfte Sitzung der AG. Berichte aus den Ausschüssen und von der Gesprächsrunde am 09.03.2010, Beratung des weiteren Vorgehens.
26.03.2010	Der Anzeiger berichtet anlässlich der JHV umfassend über die Aktivitäten SG Stedesdorf und titelt: „Sporthalle bestimmt Denken in Sportgemeinschaft.“
30.03.2010	Der Anzeiger Harlingerland berichtet über dem Haushalt der Gemeinde Stedesdorf und die Einstellung der Mittel für die gewünschte Sporthalle.
06.04.2010	Besprechung mit SGBM Jürgen Buß, Herwig Hormann, den Fraktionsvorsitzenden der 4 im Samtgemeinderat vertretenen Parteien sowie Helmut Oelrichs und Menno Krey als Vertreter der Gemeinde Stedesdorf über die Finanzierung der Halle
12.04.2010	Zwölfte Sitzung der AG. Bericht über das Gespräch in der „politischen“ Runde, Beratung über die Finanzierung und evtl. Verkleinerung der Halle
15.04.2010	Der Rat der Gemeinde Stedesdorf trifft keine Entscheidung zur Sporthalle und erwägt stattdessen eine erneute Prüfung des Umbaus der Schulaula.
12.04.2010	Krisentelefonat mit SGBM Jürgen Buß.
26.04.2010	Besprechung mit SGBM Jürgen Buß, Herwig Hormann, Michael Hüttenberger und dem VA der Gemeinde Stedesdorf, Helmut Oelrichs, Hugo Baack.
05.05.2010	Der SGA beschließt einen Zuschuss von 150.000 € zur Sporthalle Stedesdorf.
17.05.2010	Besprechung mit dem Vorstand der SG Stedesdorf. Vorbereitung von Satzungsänderungen und außerordentlicher Mitgliederversammlung mit Vorstandsneu- und Ergänzungswahlen. Vereinbarungen zur Professionalisierung der Vereinsorganisation.
18.05.2010	Aussprache des Vorstands der SG mit dem Rat der Gemeinde Stedesdorf
27.05.2010	Einstimmiger Beschluss des Rats der Gemeinde Stedesdorf zur Sporthalle Stedesdorf über einen weiteren Zuschuss von 50.000 € sowie Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von 200.000 € (eine Gegenstimme).
15.06.2010	Außerordentlicher Mitgliederversammlung mit Satzungsänderungen. Michael Hüttenberger wird zum neuen Vorsitzenden gewählt, Hanne Bengen, Maren Goldenstein und Menno Krey zu weiteren Beisitzern.
16.06.2010	Der Samtgemeinderat Esens beschließt einen Zuschuss von 150.000 € zur Sporthalle Stedesdorf (eine Gegenstimme) sowie die Übernahme der Betriebskosten.
21.06.2010	13. und letzte Sitzung des AK Sporthalle Stedesdorf – Übergabe an den Bauausschuss der SG Stedesdorf mit Hugo Hayen als Koordinator und den Mitgliedern Fred Frerichs, Wilhelm Ihnken, Eilert Ufken und Menno Krey sowie Kraft Amtes Michael Hüttenberger.
22.06.2010	Pressegespräch zu den Entscheidungen zum Projekt Sporthalle Stedesdorf.
23.06.2010	Der AH berichtet über den „Durchbruch“ bei den politischen Verhandlungen.
19.07.2010	Vorstandssitzung SG Stedesdorf
21.07.2010	Gespräch mit UIU, Entwurfs- und Ausführungspläne, Bauantrag.

26.07.2010	Gespräch mit Alfred Helmers (KSB), Abgabe des Förderantrags.
01.08.2010	Symbolischer erster Spatenstich mit Friedhelm Hass (stellv. Samtgemeindebürgermeister, Helmut Oelrichs (Bürgermeister Stedesdorf), Alfred Helmers (KSB) und Michael Hüttenberger (SG Stedesdorf), Aufstellen des Bauschild.
02.08.2010	Der Anzeiger für Harlingerland berichtet über den Spatenstich.
03.08.2010	Gespräch mit der Volksbank und der Sparkasse über Kreditbedingungen.
03.08.2010	Die Ostfriesischen Nachrichten berichten über den symbolischen Spatenstich.
04.08.2010	1. Gespräch mit der Kommunalaufsicht im Landkreis WTM. TN: Hans Hinrichs (1. Kreisbeigeordneter LK WTM), Martha Platte, Herbert Fähnders (WTM), Helmut Oelrichs, Menno Krey (Gem. Stedesdorf), Martina Dirks, Michael Hüttenberger (SG Stedesdorf), mit Auflagen an die Samtgemeinde
18.08.2010	Gespräch mit UIU und Gemeinde-VA über B-Plan-Änderung
23.08.2010	Gespräch mit dem VA der Gemeinde Stedesdorf über Nutzungsvertrag, Erbpacht etc..
31.08.2010	Erste Vorstandssitzung des neugewählten Vorstands der SG Stedesdorf.
09.09.2010	Pressegespräch und Foto des Vorstands unter dem Bauschild.
09.09.2010	Der SGA der SG Esens bessert den Beschluss zur Übernahme der Betriebskosten nach (gemäß Vorgabe der Kommunalaufsicht).
10.09.2010	Der Anzeiger für Harlingerland berichtet auf Seite 1 über das Sporthallenprojekt.
17.09.2010	2. Gespräch mit der Kommunalaufsicht im Landkreis WTM, Übergabe der noch fehlenden Unterlagen.
28.09.2010	Gespräch mit Herwig Hormann (SG Esens), Helmut Oelrichs, Menno Krey (Gemeinde Stedesdorf), Michael Hüttenberger (SG Stedesdorf): Formulierung des Nutzungsvertrags, erneute Nachbesserung der SGA-Beschlusses (betreffend Vervollständigung der Betriebskostenübernahme).
29.09.2010	Der Anzeiger für Harlingerland berichtet über die bevorstehende Änderung des B-Plans für den Sporthallenbau.
30.09.2010	Der Anzeiger für Harlingerland berichtet ausführlich über die Aktivitäten der SG Stedesdorf.
30.09.2010	Der Rat der Gemeinde Stedesdorf beschließt einstimmig die B-Plan-Änderung.
04.10.2010	Der SGA der SG Esens bessert erneute den Beschluss zur Übernahme der Betriebskosten nach (gemäß weiterer Vorgaben der Kommunalaufsicht).
06.10.2010	Der Samtgemeinderat beschließt die notwendigen Änderungen zur Übernahme der Betriebskosten.
06.10.2010	Vorstandssitzung SG Stedesdorf
08.10.2010	Die öffentliche Bekanntmachung der B-Plan-Änderung erscheint im AH.
27.10.2010	Aus dem Erlös des Döschkefests in Altona erhält die SG Stedesdorf eine Spende von € 300 für die Sporthalle.
16.11.2010	Der Erbbaurechtsvertrag zwischen der Gemeinde Stedesdorf und der SG Stedesdorf wird vor dem Notar Dr. Frank Lühring geschlossen.
24.11.2010	Bei einem Termin bei Alfred Helmers (KSB) werden letzte Formalitäten für den Zuschussantrag erledigt.
25.11.2010	Die Bodenausarbeiten der Halle beginnen. Der Archäologische Dienst der Ostfriesischen Landschaft stellt bedeutende Funde fest. Ein Baustopp wird vereinbart.
25.11.2010	Vorstandssitzung SG Stedesdorf
26.11.2010	Der Anzeiger für Harlingerland berichtet auf der Titelseite über die Funde und den sofortigen Baustopp.

	<p>Projektpalette u.a. auch aus der Bildenden Kunst gefördert würde, und aufgrund der eindeutigen Gesetzeslage Denkmalschutzmaßnahmen für eine Bezuschussung nicht in Frage kämen.</p> <p>Bei einer vollständigen Aufgabe des Projektes Sporthalle für Stedesdorf (Zuschütten der Baustelle) würde die SG Stedesdorf auf bisher getätigten Ausgaben und Verpflichtungen von ca. 15.000 € sitzen bleiben und hätte damit ihr gesamtes Vereinsvermögen verloren.</p> <p>Festgehalten wird, dass der späteste Baubeginn der Halle im August 2011 sein muss, weil sonst die Zuschüsse des LSB (gebunden an 2011) gefährdet sein könnten. Den diesbezüglich maximalen Spielraum lotet der Vorsitzende der SG Stedesdorf bei Alfred Helmer vom KSB aus.</p> <p>Da, wie Dr. Hüttenberger noch einmal klarstellt, der Verein und seine Mitglieder nicht weiter belastet werden können, die Spendenbereitschaft in Verein und Dorf zur Finanzierung von Ausgrabungen gegen Null geht und auch die Gemeinde Stedesdorf an ihren finanziellen Grenzen angelangt ist, soll eine Kostendeckung über Stiftungen und Sponsoren angestrebt werden. Alle Anwesenden sagen hierbei ihre Unterstützung zu.</p> <p>Es wird vereinbart, dass über die neue Sachlage in den politischen Gremien von SG und Gemeinde unverzüglich informiert und beraten wird. Die nötige Information der Öffentlichkeit soll eingeleitet werden über ein von Fr. Dr. König und Dr. Hüttenberger gemeinsam zu führendes Informationsgespräch mit Klaus Händel vom Anzeiger für Harlingerland. Ein(e) Bürgerinformation(sversammlung) durch Verein und Stedesdorfer Gemeinderat wird für Januar ins Auge gefasst. Frau Dr. König ist bereit, dabei über die Dimension und Bedeutung des Stedesdorfer Fundes zu referieren.</p> <p>Frau Jahn wird in den nächsten Tagen eine Baugenehmigung mit entsprechender Auflage erteilen (allerdings noch ohne Statikprüfung, die aus Kostengründen erst erfolgen soll, wenn klar ist, ob wirklich gebaut wird.)</p> <p>Als spätester Entscheidungszeitpunkt (Klärung der Finanzierung, Vereinbarung über die Modalitäten der Ausgrabung oder Aufgabe des Projektes Sporthalle) wird der 31. Januar 2011 angesehen (Kreditvertrag, Stundungen etc. machen dies nötig). Dem entsprechend wird das nächste Gespräch in der gleichen Runde (mit Ausnahme von Frau Jahn) für Do, 27.01.2011, 8.30 Uhr, wiederum im Büro des SGBM vereinbart.</p>
08.12.2010	Der Rat der Gemeinde Stedesdorf beschließt einstimmig, die SG Stedesdorf bei der Finanzierung der Grabungen zu unterstützen. Der Bürgermeister wird beauftragt, bei Stiftungen und Institutionen Fördergelder zu akquirieren.
09.12.2010	Ein ausführlicher Bericht über die Krisensitzung im Anzeiger für Harlingerland erscheint.
16.12.2010	Presse-Gespräch des SG Vorsitzenden Dr. Michael Hüttenberger mit Dr. Sonja König (Leiterin des AD) in Aurich mit Klaus Händel (AH).
17.12.2010	Ein weiterer Bericht erscheint im Anzeiger für Harlingerland.

18.12.2010	Die Baugenehmigung für die Halle liegt nun vor. Sie enthält die erwarteten denkmalschutzrechtlichen Auflagen.
29.12.2010	Gespräch mit dem VA der Gemeinde Stedesdorf über das weitere Vorgehen bei der Spendenakquisition für die Ausgrabungen.
30.12.2010	Gemeinde und Sportgemeinschaft versenden Bittschreiben zur finanzielle Unterstützung der Grabungen an 10 Einrichtungen.
14.01.2011	Der Anzeiger Harlingerland berichtet unter dem Titel „Gemeinde sucht Sponsoren für Grabung“ erneut über das Sporthallenprojekt und die Funde.
19.01.2011	Nochmalige Ankündigung der Infoveranstaltung im Anzeiger.
20.01.2011	Zur Infoveranstaltung in der Aula der Grundschule zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger. Dr. Sonja König referiert über die zu erwartenden Funde und gibt einen Einblick in Grabungstechniken. Dr. Michael Hüttenberger erläutert die geplante weitere Vorgehensweise.
27.01.2011	Besprechung im Büro des Samtgemeindebürgermeisters zum weiteren Vorgehen wg. der prähistorischen Funde/Bau der Sporthalle Stedesdorf TN: SGBM Jürgen Buß, BM Helmut Oelrichs, Menno Krey (VA Stedesdorf), Dr. Michael Hüttenberger (Vorsitzender SG Stedesdorf), Martina Dirks (stellv. Vorsitzende SG Stedesdorf), Hugo Hayen (Bauleiter SG Stedesdorf), Dr. Sonja König (Leiterin Archäologischer Dienst OL), Axel Prussat (AD). Es wird Einigkeit darüber erzielt, dass der „Schatz von Stedesdorf“ gehoben wird und der Bau der Sporthalle schnellstmöglich erfolgt. Die weitere Vorgehensweise wird verbindlich vereinbart.
29.01.2011	Der Anzeiger Harlingerland berichtet unter dem Titel „Sporthalle wird definitiv gebaut“ über die Ergebnisse der Besprechungen.
Februar 2011	Intensive Gespräche und Korrespondenz mit der Bingo- und der ten Doornkaat-Stiftung, grundsätzliche Zusagen. Weitere Zusagen der Sparkasse (5.000), der Windpark Stedesdorf GmbH, des Lions Club Esens, Reaktionen von ReiBa und VoBa stehen noch aus.
15.02.2011	Die Bürgerschaft zum Kreditvertrag liegt vor, der Kreditvertrag mit der Sparkasse Esens wird unterschrieben.
28.02.2011	Unter fachlicher Aufsicht des AD der Ostfriesischen Landschaft beginnen das Ausheben der Fundamentgräben, anschließend das Einbringen der Eisen.
01.03.2011	Gespräch des Vorsitzenden mit Alfred Helmers (KSB) zur Sicherung des vollständigen Zuschusses (zunächst nur 89% genehmigt).
02.03.2011	Die Fundamente werden gegossen.
04.03.2011	Bericht im AH zur Baumaßnahme/Grabungsarbeiten.
04.03.2011	Grabungsleiter und Grabungshelfer unterschreiben ihren Arbeitsverträge.
04.03.2011	Mit dem Bodenaushub beginnen die Grabungsarbeiten.
09.03.2011	Info-Veranstaltung über den Fortgang der Grabungsarbeiten an der freigelegten Fläche
09.03.2011	Die Gerhard ten Dornkaat Koolmann-Stiftung bewilligt 6.000 € für die Finanzierung der Grabungsarbeiten.
10.03.2011	Berichte im AH und der OZ über den Fortgang der Grabungsarbeiten
17.03.2011	Spendenzusage der NV-Versicherungsgruppe über 1.000 €.
23.03.2011	Der Landessportbund bewilligt einen Zuschuss für den Bau der Sporthalle von zunächst nur 43.585 der beantragten 50.000 €. KSB-Vorsitzender Alfred Helmers wird sich für die vollständige Auszahlung einsetzen.
07.04.2011	Info-Veranstaltung über den Fortgang der Grabungsarbeiten mit Präsentation erster Befunde.
08.04.2011	Ein Veranstaltungsbericht erscheint im AH

14.04.2011	Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung bewilligt 5.000 € für die Grabungsarbeiten.
21.04.2011	Gießen der restlichen Punktfundamente
27.04.2011	Bildankündigung der Abschlusspräsentationsveranstaltung im AH
28.04.2011	Die Sparkasse LeerWittmund korrigiert ihre Spendenzusage auf 1.000 €
02.05.2011	Über 40 Bürgerinnen und Bürger nehmen an der Abschlusspräsentation der Funde und Befunde teil
02.05.2011	Die endgültige und vollständige Baugenehmigung liegt vor.
03.05.2011	Die Arbeiten am Fundament gehen weiter, der Füllsand wird eingebracht
04.05.2011	Der AH berichtet auf der Titelseite und ganzseitig im Lokalteil, Bericht ebenfalls in der OZ.
07.05.2011	Die Stahlmatten werden verlegt.
10.05.2011	Die Bodenplatte wird gegossen.
18.05.2011	Die Stützpfeiler aus Stahl werden aufgestellt.
24.05.2011	Die Mauerarbeiten beginnen.
27.05.2011	Grundsteinlegung mit kirchlichem Segen für die Bauarbeiten.
28.05.2011	Bericht im AH über die Grundsteinlegung auf der Titelseite und im Lokalteil.
28.06.2011	Der Rohbau geht zügig voran, die tragende obere Ringbalken wird gegossen.
08.07.2011	Die Dachbinder werden geliefert.
13.07.2011	Der AH berichtet ausführlich (auch auf der Titelseite) anlässlich des nun vorliegenden Abschlussberichtes über die Grabungsarbeiten über den „archäologischen Sensationsfund“ des großen Vorratsgefäßes
15.07.2011	Das Richtfest wird gefeiert.
16.07.2011	Bericht über das Richtfest im AH.
26.08.2011	Das Dach ist gedeckt und die Verblender gemauert.
06.09.2011	Das Sanitärgebäude wird angebunden.
19.09.2011	Die Holzfassade an den Giebelseiten ist angebracht, die Dämmungsarbeiten an der Hallendecke beginnen.
07.10.2011	Die ersten Fenster sind eingebaut, die Solarzellen der PV-Anlage sind auf dem Dach.
27.10.2011	Alle Fenster sind eingebaut, die Holzfassadenverkleidung ist fertig gestellt, die Elektroleitungen sind verlegt, die Verputzarbeiten innen haben begonnen.
28.10.2011	Der Anzeiger für Harlingerland berichtet über den Stand der Baumaßnahme.
01.11.2011	Die PV-Anlage geht ans Netz.
15.11.2011	Der Innenausbau geht zügig voran, die Hallendecke ist angebracht, die Malerarbeiten haben begonnen, im Eingangsbereich sind die Glaselemente eingebaut, die Geräteraumtore und die Halleneingangs/notausgangstüren werden gesetzt.
23.11.2011	Der Verlegung des Hallenbodens hat begonnen, im Eingangsbereich werden die Fliesen verlegt.
25.11.2011	Die von den Übungsleiterinnen beschlossene Geräteausstattung wird bestellt.
28.11.2011	Heizungsarbeiten und weitere Innenausbauarbeiten gehen Hand in Hand.
30.11.2011	Der Vorstand der SG Stedesdorf stimmt dem Hallennutzungsvertrag mit der Samtgemeinde und der Gemeinde einstimmig zu.
01.12.2011	Der Samtgemeindeausschuss stimmt dem Nutzungsvertrag einstimmig zu.
01.12.2011	Die Fußbodenheizung in der Halle läuft, der Sanitätsraum erhält Wasseranschluss und Miniküche.
03.12.2011	Die Pflasterarbeiten um die Halle haben begonnen, alle Lampen sind angebracht.
05.12.2011	Große Fensterputzaktion in der Halle

10.12.2011	Die Malerarbeiten sind abgeschlossen.
12.12.2011	Der Rat der Gemeinde Stedesdorf stimmt dem Nutzungsvertrag zu.
16.12.2011	Der Prallschutz ist angebracht und der Bodenbelag in der Halle ist verlegt. Die letzten Elektroarbeiten sind abgeschlossen
17.12.2011	Der Pflasterarbeiten vor der Halle werden abgeschlossen, die Nebenräume werden geputzt.
17.12.2011	Der AH berichtet über den bevorstehenden Bauabschluss und den Vorbesichtigungstermin
19.12.2011	Die beiden fehlenden Innentüren und das Fenster zum Sanitätsraum werden eingebaut. Der Festausschuss trifft sich in der Halle und legt den Einweihungstermin fest und plant den Verlauf.
20.12.2011	Der Boden im Geräteraum wird verlegt.
20.12.2011	Die Sportgeräte werden angeliefert.
22.12.2011	Die Linierung wird auf dem Hallenboden aufgebracht, der Boden wird versiegelt.
22.12.2011	SGBM, BGM und die beiden Vorsitzenden der SG Stedesdorf unterzeichnen den Hallennutzungsvertrag. Viele Vereinsmitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger nutzen die Gelegenheit zur Vorbesichtigung der Halle.
23.12.2011	Der AH berichtet ausführlich in Wort und Bild.
06.01.2012	Die Sportgeräte sind installiert.
ab 09.01.2012	Die ersten Sportgruppen der SG Stedesdorf üben in der Halle.
12.01.2012	Die Halle wird abgenommen und übergeben.
27. und 28.01.2012	„Ballturnier“ zur Halleneröffnung und offizielle Einweihungsfeierlichkeiten
01.02.2012	Der Schul- und Kindergartensportbetrieb beginnt.